



Opel Astra (1991-1999) Benziner

Rüsselsheimer Youngtimer

Der Opel Astra F kam 1991 als Drei-, Fünftürer und Caravan (Kombi) auf den Markt. In den Folgejahren wurde die Modellpalette noch durch die Stufenheck-Limousine und das Cabrio erweitert. Bei einem Facelift 1994 wurden diverse technische Nachbesserungen durchgeführt und die Optik leicht modernisiert. Nach wie vor ist dieser Astra ein Alltagsbegleiter, der mit guter Raumausnutzung viel Platz für Passagiere und Gepäck bietet und dank geringer Außenmaße und einem kleinen Wendekreis auch in der Stadt nirgends aneckt. Zudem erfreuen die sehr logische Bedienung, das angenehme Raumgefühl und die bequemen Sitze. Am gutmütigen Fahrverhalten gibt es wenig zu kritisieren, außer bei starker Beladung. Obwohl die Sicherheitsausstattung (z.B. Gurtstraffer, ABS) bei Markteinführung lobenswert war, liegt sie heute nicht mehr auf Höhe der Zeit. Als störend erweisen sich zudem die bei höheren Drehzahlen brummigen Motoren und die teils schlechte Gasannahme bei niedrigen Drehzahlen. Auf Grund des Alters und der relativ geringen Zulassungszahlen taucht der Astra in keiner Statistik über Hauptuntersuchungen mehr auf. Auch in der ADAC Pannenstatistik gibt es für den Astr F nur vereinzelte Werte.

Empfehlung: Den Astra F gibt es mit verschiedenen Benzinmotoren. Die 1,4 Liter großen Motoren sind auf dem Gebrauchtwagenmarkt eher selten zu finden. 1,6er Benziner sind dagegen häufig vertreten und in Leistungsstufen zwischen 71 und 101 PS zu haben. Außerdem sind gebrauchte Astra F oft auch mit einem 115 PS starken 1,8 Liter ausgestattet. Alle Motoren oberhalb von 71 PS bieten für den Alltag ausreichende Fahrleistungen. Mit Motoren ab 115 PS ist der leichte Astra richtig flott unterwegs. Das gilt vor allem für die seltenen 2,0er. Die Motoren gelten bei korrekter Wartung als langlebig. Probleme bereiten häufiger defekte Lichtmaschinen und Leerlaufregler, ausgeleierte Schaltgestänge und Rost. Generell haben Modelle ab dem Facelift eine höhere Detailqualität.

- ⊕ gute Verarbeitung (ab Facelift), gutmütiges Fahrverhalten, gute Platzverhältnisse, großer Kofferraum (im Caravan riesig), ebender Ladeboden bei umgeklappter Rückbank, logische Bedienung, kleiner Wendekreis
- ⊖ brummige Motoren, schwache Türarretierungen, wenig Stehhöhe unter geöffneter Hecktür (Caravan), aus heutiger Sicht geringes Sicherheitsniveau, teils starker Rostbefall (v.a. vor Facelift)

Zuverlässigkeit (Pannenstatistik 2024)

Erstzulassungsjahr	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999
ADAC-Bewertung	-	-	-	-	30,1	28,4	24,4	32,9	30,9

ADAC-Bewertungsschema

Für jedes Fahrzeugmodell und Zulassungsjahr wird die Pannenkennziffer ermittelt. Diese ergibt sich aus der Anzahl der Pannen pro Jahr pro 1.000 zugelassenen Fahrzeugen.

	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999
	13,9	16,4	15,6	17,8	24,6	26,5	23,2	21,1	25,4
	20,7	22,5	18,8	34,1	37,0	36,3	30,9	29,7	31,4
	27,5	28,6	22,0	50,4	49,3	46,0	38,5	38,4	37,4
	34,3	34,7	25,2	66,7	61,7	55,8	46,2	47,0	43,4
	>34,3	>34,7	>25,2	>66,7	>61,7	>55,8	>46,2	>47,0	>43,4

Mängel und Rückrufe

Allgemein	Auf Grund des hohen Alters und der mittlerweile relativ geringen Stückzahlen taucht der Opel Astra F in keiner Statistik der Prüforganisationen mehr auf. In der ADAC Pannenstatistik deuten die wenigen verfügbaren Daten auf leicht überdurchschnittliche Zuverlässigkeit hin. Generelle Schwachstellen am Astra F sind Rost an Radläufen, Federtellern, am Tank und an den Türkanten. Außerdem verwehren häufig die Lichtmaschine, der Nockenwellensensor und die Wasserpumpe ihren Dienst. Weiterhin kommen ausgeschlagene Schaltgestänge, rissige Auspuffkrümmer und ausgeschlagene Traggelenke vermehrt vor.
Häufige Bauteilfehler	Abgasrückführung (1999), Katalysator (1998-1999), Transponder (1998-1999)
Rückrufe	2/1995: Kontaktprobleme der leitfähigen Manschette am Tankeinfüllstutzen können zu Verpuffungserscheinungen (Potentialausgleich) führen. 7/1997: 1.4 16V / 1.6 16V: Defekte Umlenk-Spannrollen des Zahnriemenantriebes können zu Motorschäden führen.

Weitere und neuere Rückrufe finden Sie unter www.adac.de/rueckrufe.

Modellgeschichte

09/1991	Vorstellung der Baureihe Astra als Kadett-Nachfolger: drei- und fünftürige Schrägheck-, viertürige Stufenheck- und fünftürige Kombilimousine. Große Auswahl an Motor- und Ausstattungsvarianten
03/1993	Viersitziges Cabrio ohne Überrollbügel auf Basis der Stufenheck-Limousine
08/1993	neue 1.6 l und 1.8 l Vierventil-Motoren
06/1994	alle Modelle serienmäßig mit Fahrer-Airbag
08/1994	Modellpflege und neuer 1.7 TD-Motor mit 50 kW/68 PS ersetzt 1.7 l-Saugmotor
02/1995	1.8 l und 2.0-16V überarbeitet, Drehmoment optimiert
02/1996	1.6 l-Motor angepasst: 55 kW/75 PS
06/1996	neue Staffelung der Ausstattungsvarianten: Basis, Dream, Motion
07/1997	alle Astra mit ABS serienmäßig. Cabrio mit elektrischem Verdeck und elektrische Fensterheber serienmäßig
03/1998	Limousine und Kombi eingestellt (Nachfolgemodell Astra G ab 03/1998)
07/1999	Cabriolet eingestellt

Die Karosserievarianten im Vergleich

Karosserietyp	Schrägheck	Caravan	Stufenheck	Cabrio
Länge/Breite/Höhe [mm]	4051/1688/1410	4278/1688/1475	4239/1688/1410	4239/1688/1400
Kofferraumvolumen [l]	360	500	500	390
Dachlast [kg]	65	65	65	-

Technische Daten (wichtigste Motorvarianten)

TYP	1.4	1.6	1.6 16V	1.8 16V	2.0 16V
Aufbau/Türen	SR/3	SR/3	SR/3	SR/3	KB/5
Zylinder/Hubraum [-/ccm]	4/1389	4/1598	4/1598	4/1799	4/1998
Leistung [kW/PS]	44/60	55/75	74/100	85/115	100/136
Max. Drehmoment [Nm] bei U/min	103/2800	128/2600	150/3200	170/3600	188/3200
Beschleunigung 0-100 km/h [s]	16,5	14,5	11,5	9,5	9,5
Höchstgeschwin- digkeit [km/h]	160	168	185	200	202
Verbrauch Hersteller pro 100 km	7,7 l S (NEFZ)	7,3 l S (NEFZ)	7,8 l S (NEFZ)	8,2 l S (NEFZ)	8,7 l S (NEFZ)
CO ₂ [g/km]	182 g/km	172 g/km	187 g/km	194 g/km	206 g/km
CO ₂ -Effizienzklasse	G	G	G	G	G
Anhängelast ge- bremst/ungebr. [kg]	850/500	1000/500	1200/500	1200/500	1200/550
Tankinhalt [l]	52,0	52,0	52,0	52,0	50,0
Versicherungsklassen KH/VK/TK	14/10/10	16/10/11	17/10/12	13/10/12	13/15/12
Steuer pro Jahr* [Euro]	94	108	108	121	135
Schadstoffklasse	D3	D3	D3	D3	D3

Schadstoffklassen und Steuer können sich während des Bauzeitraumes geändert haben und von den genannten Angaben abweichen.

* Die Angabe der Steuer erfolgt getrennt nach Hubraum/Hubraum+CO₂-Ausstoß für Fahrzeuge mit Erstzulassung nach dem 30.06.2009.

¹ Brutto-Batteriekapazität, da Nettowert nicht verfügbar.

Wichtige Werkstattkosten (in Euro, inkl. Einbaukosten)

TYP	1.4	1.6	1.6 16V	1.8 16V	2.0 16V
Wartung 1	170	160	160	200	200
bei km/Monate	15000/0	15000/0	15000/0	15000/0	15000/0
Wartung 2	230	220	210	250	260
bei km/Monate	0/12	0/12	0/12	0/12	0/12
Wartung 3	360	350	360	390	390
bei km/Monate	30000/24	30000/24	30000/24	30000/24	30000/24
Wartung 4	470	460	620	670	660
bei km/Monate	60000/48	60000/48	60000/48	60000/48	60000/48
Zahnriemen	-	280	240	240	240
bei km/Monate	-/-	120000/0	60000/48	60000/48	60000/48
Bremsscheiben und -beläge vorne	340	440	320	590	530
Bremsscheiben und -beläge hinten	280	410	280	380	440
Auspuffanlage (nach Kat)	510	590	430	650	580
Kupplung	940	980	800	980	860
Generator	960	930	0	950	0
Anlasser	300	320	300	630	340

Kosten (pro Monat, ohne Wertverlust, in Euro)

TYP	1.4	1.6	1.6 16V	1.8 16V	2.0 16V
Fixkosten (Steuer, Versicherung)	65	70	72	66	81
Betriebskosten (Kraftstoff)	190	181	192	201	212
Werkstatt-/Reifenkosten	85	90	86	104	105
Gesamtkosten pro Monat	340	341	350	371	398
Gesamtkosten pro km [Cent]	27,2	27,3	28,0	29,7	31,8

Garantien

nicht zweckmäßig

Die genauen Garantien je Fahrzeug finden Sie in der ADAC Autodatenbank unter www.adac.de/autodatenbank.

Crashtest (Euro NCAP)

Ein Crashtest-Ergebnis steht nicht zur Verfügung.

Die Anforderungen an das Fahrzeug werden im Euro NCAP-Testverfahren stetig weiterentwickelt. Testergebnisse aus vergangenen Jahren sind nur bedingt mit denen aktueller Tests vergleichbar.